

## Tekst 2:

### Kaufzwang

**RTL:** Nur noch diesen einen Pullover, nur noch diese eine Kette, nur ein einziges Mal noch kaufen, was ich gar nicht brauche. Sieglinde Zimmer-Fiene weiß ganz genau, wie sich so ein Kaufrausch anfühlt, und wie schnell er zur Sucht wird.

**Sieglinde Zimmer-Fiene, Kaufsüchtige:** Irgendwann bin ich halt jeden Tag losgegangen, und dann zum Schluss bin ich zwei- dreimal am Tag losgegangen, um diesen Kick zu haben. Es sprudelt im Kopf, supertolles Gefühl, und zum Schluss ist eigentlich, dass man die Angst im Nacken schon hat, dass man das muss, sich das auch nimmt und holt, und man geht aus dem Laden und denkt, was habe ich jetzt schon wieder gemacht.

**RTL:** Zwanzig Jahre lang schlägt sie bei jedem Angebot zu. Vor allem zur Weihnachtszeit ist ihre Shoppingwut damals grenzenlos. Doch die Sachen, die sie kauft, bleiben oft unbenutzt liegen, irgendwann schämt sie sich sogar für ihre Einkäufe, und genau das ist typisch für Kaufsüchtige.

**Dr. Astrid Müller, Psychologin:** Die Betroffenen kaufen Dinge ein, die sie entweder überhaupt nicht benötigen oder in der Stückzahl nicht benötigen, oder sie kaufen immer wieder rein aus emotionalen Gründen ein, was dann in der Folge dazu führt, dass sie sich verschulden, dass sie finanzielle Probleme bekommen.

**RTL:** Sieglinde Zimmer-Fiene gerät damals ebenfalls in diese Abwärtsspirale. Ihre Schulden wachsen. Ihre Eltern verlieren beinahe das Haus, weil sie für die kaufsüchtige Tochter bürgen. Vom Shoppingrausch in den Ruinen, so ergeht es den meisten, für die das Kaufen zur Sucht wird. Deshalb ist es auch so wichtig, sein Kaufverhalten genau im Auge zu haben.

**Dr. Astrid Müller, Psychologin:** Wenn man so beginnt, immer wieder Begründung zu finden, warum der eine oder andere Kauf jetzt vielleicht doch gerechtfertigt war, warum das jetzt unbedingt sein musste. Das ist so ein Anzeichen, oder wenn man nicht so ganz zugeben möchte oder zeigen möchte, was man gekauft hat, und sich schlecht fühlt eigentlich dabei.

**RTL:** Wer diese Gefühle bei sich entdeckt und merkt, dass er nur um des Kaufens willen kauft, sollte sich zum Beispiel einem Psychologen anvertrauen. Auch Sieglinde Zimmer-Fiene hat das geholfen. Sie hat jetzt sogar eine eigene Selbsthilfegruppe gegründet.

**Sieglinde Zimmer-Fiene, Kaufsüchtige:** Es ist ja nicht, dass man irgendwann geheilt ist. Keine Sucht ist irgendwann da, und man ist geheilt. Also die Gedanken sind da, aber durch das Reden und Sprechen und das Widerspiegeln der anderen Betroffenen erfahre ich etwas, was ich helfen kann, und umgekehrt helfen auch die Damen und Herren mir.

**RTL:** Auch wenn sie vielleicht niemals vollkommen vom Rausch des Kaufens loskommt, Sieglinde Zimmer-Fiene hat ihre Sucht im Griff. Seit mittlerweile neuen Jahren kauft sie nur noch das, was sie wirklich braucht.

(2011)

<http://archiv.rtlregional.de/player.php?id=17975>